

Universität Zürich, Abteilung Allgemeine Psychologie

SS 2001

# **„Because I live with Satan“**

## **Eine Internetrecherche zum Thema Backward Masking**

Kleine Arbeit im Workshop „Textanalyse“ .  
Eingereicht bei Dr. phil. Dieter Sträuli.

Stephan Kälin  
Freischützgasse 4  
8004 Zürich  
[stephan.kaelin@gmx.ch](mailto:stephan.kaelin@gmx.ch)

Mai 2001

## Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung .....	4
2.	Backward Masking, was ist das? .....	5
3.	Backward Masking, die Techniken .....	6
3.1	Engineered Reversal .....	6
3.1.1	Beatles.....	6
3.1.2	Prince.....	6
3.1.3	Pink Floyd.....	6
3.1.4	Electric Light Orchestra .....	7
3.2	Phonetic Reversal, Reversed Phonemes .....	7
3.2.1	AC/DC .....	8
3.2.2	Beatles.....	8
3.2.3	Eagles.....	8
3.2.4	Judas Priest .....	9
3.2.5	Supertramp .....	9
3.2.6	Metallica .....	9
3.2.7	Queen .....	9
3.2.8	Rolling Stones.....	10
3.2.9	Jesus Christ Superstar.....	10
3.2.10	Frank Zappa .....	10
3.2.11	Led Zeppelin .....	10
3.2.12	Popeye .....	11
3.2.13	BBC .....	11
3.2.14	JFK.....	11
3.3	Engineered Phonetic Reversal.....	11
3.3.1	Twin Peaks.....	12
4.	Zusammenfassung .....	13

Quellenangabe:.....	14
Anhang A : Alle Tracks der CD in chronologischer Abfolge.....	15
Umgekehrtes Einspielen ins Tonmaterial (Engineered Reversal) .....	15
Klassisches Backmasking (Phonetic Reversal) .....	15
Rückwärtssprechen (Engineered Phonetic Reversal) .....	17

## 1. Einleitung

Vor Allem aus christlichen Kreisen kommt immer wieder die Warnung, dass Rockmusik vom Teufel manipuliert werde. Belegt wird dies mit den sogenannten Backward Messages, die meistens satanischen Inhalt haben. Von diesen „Rückwärtsbotschaften“ ist in dieser Arbeit die Rede. Spätestens seit das Internet zum Massenmedium wurde, haben diese Leute eine enorme Plattform, von der aus sie zum Teil schon sehr paranoiden Vorstellungen verbreiten können.

Dass man sich auch aus rein sprachwissenschaftlichem Aspekt mit diesem Phänomen befassen kann, zeigen diverse Seiten im Internet. Diese Leute sprechen aber nicht vom Einfluss des Teufels, sondern von Eigenheiten der englischen Sprache, die solche Rückwärtsbotschaften erst möglich machen.

Wir werden sehen, dass es auch verschieden technische Möglichkeiten gibt solche Backward Messages in Liedern oder anderen gesprochenen Texten unterzubringen.

Die Frage, ob unser Gehirn überhaupt fähig ist, eine Rückwärtsbotschaft zu entschlüsseln kann ich in dieser Arbeit nicht beantworten. Es ist jedoch fraglich, ob Menschen eine Nachricht aufnehmen, wenn schon beim Rückwärtshören der Satz schwer verständlich ist.

Ich habe mich in dieser Arbeit auf drei Hauptquellen gestützt, von denen ich zwei als seriös und eine als eher unseriös bezeichnen würde. Die Arbeit stützt sich hauptsächlich auf den Artikel „Audio Reversals“, der sich wiederum auf ein Buch stützt, das William Poundstone 1983 geschrieben hat. Alle Quellen haben keine Angabe bezüglich des Autors enthalten.

Für alle Musik bezogenen Gerüchte kann ich keine Quellenangabe machen, da sich dieses Wissen bei mir über die Jahre einfach so angesammelt hat.

## 2. Backward Masking, was ist das?

Als Backward Masking wird die Technik bezeichnet, mittels derer man Backward Messages in der Rockmusik unterbringt. Backward Messages sind Nachrichten, die man erst hören und verstehen kann, wenn man ein Lied rückwärts laufen lässt. Oft beinhalten diese Nachrichten blasphemische Inhalte, auf Grund deren man sie in gewissen fundamentalistischen Kreisen auch als Teufelswerk bezeichnet. Wir werden später sehen, dass es verschieden Arten der Manipulation von Rockmusik gibt. Für die Kritiker dieser Botschaften spielt das jedoch keine Rolle, für sie zählt allein die Tatsache, dass uns die Rockmusik zum Glauben an den Teufel verführen will. Dass es auch Rückwärtsbotschaften gibt, die keinen satanischen Inhalt haben ist belegt, logischerweise sind die Kritiker aber daran nicht interessiert. So ist dann auch auf dem Internet die Mehrzahl der Seiten, die sich mit diesem Phänomen befassen christlichen Ursprungs. Es gibt aber auch seriöse Wissenschaftler, die sich mit „Reversal“ also der Umkehrung der Sprache befassen. Dies werde ich an Hand von Beispielen im weiteren Verlauf dieser Arbeit belegen. Sinnigerweise existieren Rückwärtsbotschaften in der Musik erst seit ungefähr 50 Jahren, genau solange nämlich, seit der Mensch in der Lage ist Tonträger auch rückwärts abzuspielen.

### 3. Backward Masking, die Techniken

Es gibt verschiedene Techniken, die es ermöglichen in Songs Rückwärtsbotschaften unterzubringen. Im Folgenden werde ich auf drei Techniken speziell eingehen. Es sind dies das „Engineered Reversal“, das „Phonetic Reversal“ und das „Engineered Phonetic Reversal“.

#### 3.1 Engineered Reversal

Als arrangiertes Umkehren bezeichnet man die Technik, einen Satz aufzunehmen und ihn rückwärts in ein Lied einzuspielen. Man versteckt den Satz indem man ihn leiser macht als die Musik. Das menschliche Ohr kann dies eigentlich fast nicht hören, wenn es gut gemacht ist. Beim rückwärts abspielen, ist man weniger auf die Musik konzentriert, weil sie keinen „Sinn“ ergibt und hört deshalb die Botschaft. Eigentlich ist diese Technik eine Spielerei mit dem Material. Im folgenden werde ich einige berühmte Beispiele anfügen. Sinnigerweise findet man in solchen Passagen nie Sätze mit satanischem Inhalt.

##### 3.1.1 Beatles

Der Song „Rain“ von den Beatles gilt als erstes Beispiel für die Technik des Engineered Reversals. Ihr Produzent George Martin hat 1966 die Stimme von John Lennon auf Band aufgenommen, und hat es rückwärts in den Song eingespielt. Im Lied selber fällt einem zuerst gar nicht unbedingt auf, dass die Textzeile keinen Sinn ergibt (Track 1). Rückwärts abgespielt erscheint aber die Nachricht „**When rain comes they run and hide their heads.**“ (Track 2).

##### 3.1.2 Prince

Prince hat diese Technik bewusst auf dem Album „Purple Rain“ eingesetzt. Am Ende der ersten Seite der Platte ist eine Sequenz zu hören, die textlich keinen Sinn ergibt (Track 3). Umgekehrt abgespielt ertönt aber: „**Hello, how are you? I'm fine 'cuz I know the lord is coming soon. Coming, coming soon.**“ (Track 4). Eines vieler Beispiele für eine Rückwärtsbotschaft, die gar nichts mit Satanismus am Hut hat.

##### 3.1.3 Pink Floyd

Auf ihrem Album „The Wall“ haben Pink Floyd im Lied „Empty Spaces“ eine Rückwärtsbotschaft versteckt. Während des normalen Abspielens ist von der Rückwärtsbotschaft nichts zu hören (Track 5). Rückwärts abgespielt erscheint aber deutlich: „**Congratulations. You've just discovered the secret message. Please send your answer to old pink, care of the funny farm...**“ (Track 6).

### 3.1.4 Electric Light Orchestra

Als letztes Beispiel möchte ich hier ELO anführen. Sie haben das Backward Masking auf die Spitze getrieben. Man hört dem Lied an, dass eine Rückwärtsbotschaft versteckt ist (Track 7). Spielt man sie ab, hört man deutlich: „**Music is reversible but time is not. Turn back, turn back, turn back.**“ (Track 8). Obwohl meiner Meinung nach eine offensichtliche Anspielung auf Leute, die solche Botschaften suchen, wurde von christlichen Skeptikern darauf verwiesen, dass die Stimme sehr wahrscheinlich die des Teufels sei.

## 3.2 Phonetic Reversal, Reversed Phonemes

AE - bat	UW - boot	f - fin	r - ran
EY - bait	UH - book	g - gain	s - sin
AO - caught	UX - bud	h - hat	S - shin
AX - about	OW - boat	J - jump	t - tin
IY - beet	AW - bout	k - kin	T - thin
EH - bet	OY - boy	l - limb	v - van
IH - bit	b - bin	m - mat	w - wet
AY - bite	C - chin	n - nat	y - yet
IX - roses	d - din	N - tang	z - zen
AA - cot	D - them	p - pin	Z - measure

Tabelle 1. Englische Phoneme

Ein Phonem ist die kleinste gesprochene Einheit, die bedeutungsunterscheidend wirkt. Die Autoren des Artikels<sup>1</sup> sagen, dass ein Phonem eine aus Vokalen und Konsonanten gebildete Einheit ist. Alle Phoneme ergeben zusammen alle gesprochenen Laute einer Sprache. Für das Englische ist das in Tabelle 1 dargestellt. Wenn diese Phoneme nun rückwärts abgespielt werden verschwinden zum Teil Buchstaben und plötzlich tönt alles anders. So wird zum Beispiel aus dem Phonem „EY“ rückwärts „YE“ was man auch als „Yeah“ hören kann. Hier kommt eine weitere Finesse ins Spiel. Die einzelnen Dialekte und Betonungen im Englischen machen zum Teil Wortkombinationen erst möglich, die im Deutschen gar nicht machbar wären. Komischerweise habe ich keine einzige Internetseite gefunden, die sich mit deutschen Rückwärtsbotschaften beschäftigt.

Wohl ein Indikator dafür, dass die englische Sprache besser geeignet ist, solche Rückwärtsbotschaften zu konstruieren. Zu diesem Verfahren von Backward Masking kann ich eine grosse Palette an Beispielen zeigen.

Diese Art von Backward Masking ist zum Teil, eben auf Grund sprachlicher Feinheiten, nur schwer verständlich. Weil es eigentlich fast unmöglich ist, über das Verhalten von rückwärts abgespielten Phonemen Bescheid zu wissen (was es aber nicht ist, wie wir später sehen werden) wird bei diesen Botschaften gerne der Teufel als Grund zitiert. Nicht vergessen sollte man bei diesen Rückwärtsbotschaften, dass der Mensch immer ein Sinn suchendes Wesen war. Darum gilt

---

<sup>1</sup> Audio Reversal In Popular Culture [on-line]. Available (Mai 2001): <http://www.triplo.com/ev/Reversal/>

bei diesen Botschaften: „Suche lange genug, und du wirst etwas finden.“ Wie das Beispiel von Queen zeigt (3.2.7) kann man über die wirklich gehörten Laute und den daraus gebildeten Sinn immer streiten, und zum Teil ist bei gewissen Botschaften der Spagat zwischen dem phonetisch korrekt gehörten und dem daraus abgeleitete Satz schon ziemlich gross.

### 3.2.1 AC/DC

Das Paradebeispiel schlechthin für diabolische Nachrichten. Sie haben nicht nur rückwärts, sondern auch beim normalen Abspielen von Liedern satanische Textpassagen. Ich kann an dieser Stelle keine Diskussion über das Thema „Provokation in der Rockmusik“ führen. Ich stelle einfach sachlich fest. Als Beispiel dient uns das Lied „Dirty Deeds“. Es hat in diesem Lied zwei Passagen, die rückwärts abgespielt eine Botschaft enthalten.

„**Pick up the phone, leave her alone, it's time you made your stand...**“ (Track 9) wird rückwärts zu „**And I said yeah, I'm the Nazi, ooh and I love it. Who the fuck are you.**“ (Track 10).

„**If you're having trouble with the high school head... he's giving you the blues. You wanna rock every night instead. It's what you gotta do.**“ (Track 11) wird zu „**Ooooh should I discuss it, hey Satan I'm the millionth guy to know me. Smooth murdering is easy. Hey who is not? I killed one last night.**“ (Track 12).

### 3.2.2 Beatles

Die Beatles sind ja sowieso schon eine sagenumwobene Band. Deshalb ist es auch kein Wunder, dass gerade in ihren Liedern viele solcher vermeintlicher Botschaften auftauchen. Als erstes Beispiel haben wir das Lied „Help“. „**But every now and then I feel so insecure. I know that I just treat you like I've never done before.**“ (Track 13) wird rückwärts zu „**Now he uses marijuana.**“ (Track 14).

Ein Gerücht das lange Zeit die Runde machte war, dass Paul McCartney eigentlich tot sei und durch einen Doppelgänger ersetzt wurde. Dieses Gerücht erhielt viel Nahrung durch die folgenden Beispiele. Das auf dem weissen Album im Lied „Revolution No. 9“ eingesetzte „**Number nine.**“ (Track 15) wird rückwärts zu „**Turn me on dead man.**“ (Track 16). Auf dem Lied „I'm so tired“ (Track 17) ist rückwärts der Satz „**Paul is a dead man, miss him, miss him.**“ (Track 18) zu hören. Als weiterer Beweis wurde noch das auf „Strawberry Fields“ schwach zu hörende „**I buried Paul.**“ (Track 19) ins Feld geführt. John Lennon hat aber darauf angesprochen immer behauptet, er habe „**Cranberry sauce**“ gesagt.

### 3.2.3 Eagles

Auch die Eagles blieben vor unterstellten Rückwärtsbotschaften nicht verschont. Neben den Spekulationen um den Teufel, der scheinbar auf dem Cover von „Hotel California“ sichtbar sein soll, ist auch der Titeltrack dieses Albums in die Schlagzeilen geraten. Vorwärts lautet die Song-

zeile: „**T**here were voices down the corridor, thought I heard them say, welcome to the hotel California.“ (Track 20). Rückwärts wird daraus: „**Y**eah Satan, he organized, oh, he organized his own religion. Yeah, when he knows he should, how nice it was delicious, he puts it in a vet he fixes it for his son which he gives away.“ (Track 21). Was diesen Song in gewissen Kreisen auch noch zu einem satanischen Song macht ist, dass die „California“ eine Strasse in Los Angeles ist, an der die erste satanische Kirche von Anton Szander Lavey gegründet wurde. Den Eagles wurde dann auch nachgesagt, sie seien regelmässige Besucher dieser Kirche gewesen.

### **3.2.4 Judas Priest**

Judas Priest gerieten vor ein paar Jahren wegen des folgenden Beispiels in die Schlagzeilen. Zwei Jugendliche sollen nach dem Hören dieses Liedes Selbstmord begangen haben. Der kausale Zusammenhang konnte aber nie nachgewiesen werden. Die normale Songzeile lautet: „**B**eyond the Realms Of Death.“ (Track 22). Rückwärts wird daraus: „**I**t took my life.“ (Track 23).

### **3.2.5 Supertramp**

Im „Logical Song“ von Supertramp soll eine versteckte Rückwärtswerbebotschaft von Burger King versteckt sein. Die Passage normal abgespielt lautet: „**W**hen I was young it seemed that life was so wonderfull.“ (Track 24). Die Werbung, rückwärts abgespielt lautet: „**C**ook with no wood. Two pounds of meat. Made to order.“ (Track 25). Gerade dieses Lied ist aber ein gutes Beispiel dafür, wie sinnbildend unsere Wahrnehmung sein kann. Beim erstmaligen hören kann der Gesang einfach alles heissen. Wenn man dann in die richtige Richtung zielt, und einen sinnvollen Inhalt angibt, meint man plötzlich ihn auch zu hören.

### **3.2.6 Metallica**

Auf dem Lied „Am I evil?“ wird die folgende Passage „**A**m I evil? Yes I am. Am I evil, I am I am, yes I am.“ (Track 26) rückwärts zu „**O**-oh, I am Satan, I am I am. O-oh, yeah I'm it. Yeah I'm Satan, O-oh, yeah I'm it. Yes I'm it.“ (Track 27).

### **3.2.7 Queen**

Wohl das beste Beispiel für eine ungewollte Rückwärtsbotschaft ist das Lied „Another one bites the dust“ von Queen. Aus „**A**nother one bites the dust.“ (Track 28) wird mit viel Phantasie „**I**t's fun to smoke marijuana.“ (Track 29). Es ist ein gutes Beispiel für die Theorie der umgekehrten Phoneme. Der eigentliche Wortlaut ist nämlich ungefähr „s fun-a scout marewanna“. Mit Phantasie und wenn man darauf gestossen wird lässt sich das schon zu „It's fun to smoke marijuana“ hinbiegen. Aber wie so oft bei Rückwärtsbotschaften ist das Ganze schon ein Bisschen gesucht.

### 3.2.8 Rolling Stones

Auch sie dürfen natürlich nicht fehlen. Wer ein Album mit dem Titel „Her Satanic Majesties Request“ heraus bringt wird unweigerlich in die diabolische Ecke gedrängt. Aus dem Lied „Tops“ stammt das folgende Beispiel: „**Or be sorry for the rest of your sweet loving life.**“ (Track 30) und rückwärts: „**Yeah, I love you said the devil.**“ (Track 31). Zusätzlichen Vorschub gab den Gerüchten mit dem Teufel im Bund zu stehen natürlich das berüchtigte Altamont-Konzert, an dem ein Fan von einem Hell's Angel (!) niedergestochen wurde. (Auf dem Film über das Konzert sieht man jedoch in der Super Slow Motion, dass dieser Fan bereits eine Pistole im Anschlag hatte, als der Hell's Angel das Messer zog)

### 3.2.9 Jesus Christ Superstar

Dass Rückwärtsbotschaften durchaus auch christliche Inhalte haben können lässt sich an Hand dieses Beipels zeigen. Aus „**Now everything's alright yes everything's fine.**“ (Track 32) wird „**He's the savior, loves me, he's the one.**“ (Track 33). Ein Beispiel, das auf den christlich geprägten Seiten im Internet nie vorkommt, das ich auf der Seite eines Sprachforschers gefunden habe.

### 3.2.10 Frank Zappa

Frank Zappa war immer ein Mann des Experiments. Das hat er auf seinen unzähligen Platten immer wieder bewiesen. Auf dem Lied „Nanook rubs it“ wird die Vorwärtspassage (Track 34) zu „**There's no-one except the shiek that remembered we had the mumps.**“ (Track 35).

### 3.2.11 Led Zeppelin

Das wohl berühmteste Lied habe ich für den Schluss dieses Musikteils aufgespart. Es ist „Stairway to heaven“ und deshalb berühmt, weil es in diesem Lied von Rückwärtsbotschaften wimmelt. Robert Plant, der Sänger von Led Zeppelin, hat nach eigenen Angaben den Text für dieses Lied in 15 Minuten geschrieben. Und wenn das wirklich so ist, ist die Häufung von Rückwärtspassagen bemerkenswert.

Die einzelnen Passagen lauten:

- „**Your stairway lies on the whispering wind.**“ (Track 36) → „**Cause I Live with Satan.**“ (Track 37).
- „**The piper's calling you to join him.**“ (Track 38) → „**The lord turns me off.**“ (Track 39).
- „**And it makes me wonder.**“ (Track 40) → „**There's no escaping it.**“ (Track 41).
- „**There's still time to change the road you're on.**“ (Track 42) → „**Here's to my sweet Satan.**“ (Track 43).
- „**Yes there are two paths...**“ (Track 44) → „**There is power in Satan.**“ (Track 45).

- „It's just a spring clean for the May queen.“ (Track 46) → „He will give you, give you 666.“ (Track 47).
- „If there's a bustle in your hedgerow, don't be alone now, it's just a spring clean for the May queen. Yes there are two paths you can go back, but in the long run there's still time to change the road you're on.“ (Track 48) → „Here's to my sweet Satan. The one whose little path would make me sad, whose power is Satan. He'll give you 666, there was a little toolshed where he made us suffer, sad Satan.“ (Track 49).

### 3.2.12 Popeye

Selbst vor Popeye wird nicht haltgemacht, wenn es darum geht, böse Nachrichten zu finden. In diesem Fall ist es keine teuflische Nachricht, aber eine mit dem berühmten „F\*\*\*-Wort“, das man Kindern ja unter keinen Umständen zumuten sollte. Aus „I'm Popeye the sailor man.“ (Track 50) wird „Gimme a fuck.“ (Track 51).

### 3.2.13 BBC

Auch in den Anfängen des Radios war aus gewissen Kreisen zu hören, das sei Teufelswerk. Und tatsächlich findet man auch in einem BBC Jingle aus den 20er Jahren eine Rückwärtsbotschaft (Track 52). Es ist aber eher eine beruhigende Botschaft, die vielleicht die Angst vor dem „Teufelsmedium“ nehmen soll. Sie lautet: „This is not a noose, no it's not.“ (Track 53).

### 3.2.14 JFK

Als letztes Beispiel für das phonetische Umkehren steht hier der Radiokommentar eines Journalisten während des Attentates auf John F. Kennedy. Der Reporter berichtet live vom Attentat (Track 54) und rückwärts abgespielt hört man deutlich „He's shot bad. Hold it. Try and look up.“ (Track 55). Später wurde das so interpretiert, dass der Reporter in der umgekehrten Botschaft seine Gedanken zum Ausdruck brachte.

## 3.3 Engineered Phonetic Reversal

Als dritte Möglichkeit Rückwärtsbotschaften zu konstruieren gilt das arrangierte phonetische Umkehren. Dieses Verfahren ist eigentlich das schwierigste, zugleich aber auch das faszinierendste. Die Sprecher lernen dabei schon die rückwärts gesprochenen Phoneme. Achtung, das ist nicht das Selbe wie z. B. seinen Namen rückwärts aussprechen. Wie schon im Kapitel 3.2 erörtert müssen bei diesem Verfahren die Lauteinheiten umgekehrt gesprochen werden. Das heißt, die Rückwärtsbotschaft wird genau so gelernt und erst im Umkehren wird ein richtiger Satz daraus. Dieses Verfahren wurde selten angewandt, und meines Wissens nie in der Musik. Das berühmteste Beispiel stammt aus der TV-Serie „Twin Peaks“, in der in zwei Episoden Angehörige der Black Lodge auftraten, die seltsam sprachen. Beim ersten Hören könnte man meinen es sei eine Spra-

che mit einem etwas seltsamen Akzent. Erst im Umkehren wird hörbar, dass es sich um Englisch handelt. Es folgen zwölf Beispiele jeweils zuerst im normalen Verlauf und dann im rückwärts abgespielten.

### 3.3.1 Twin Peaks

1. „I've got good news! That gum you like is going to come back in style.“ (Tracks 56/57)
2. „She's my cousin. But doesn't she look almost exactly like Laura Palmer?“ (Tracks 58/59)
3. „I feel like I know her, but sometimes my arms bend back.“ (Tracks 60/61)
4. „She's filled with secrets. Where we're from, the birds sing a pretty song, and there's always music in the air.“ (Tracks 62/63)
5. „When you see me again, it won't be me.“ (Tracks 64/65)
6. „This is the waiting room. Would you like some coffee? Some of your friends are here. Hello, Agent Cooper. I'll see you again in 25 years. Meanwhile...“ (Tracks 66/67)
7. „Woo-o-o! Hallelujah! Hallelujah! Coffee. Coffee. Coffee. Coffee. Coffee. One and the same.“ (Tracks 68/69)
8. „Wow, Bob, Wow! Fire walk with me.“ (Tracks 70/71)
9. „I'm Maddy. Watch out for my cousin.“ (Tracks 72/73)
10. „I saw the face (of) the man who killed me. It was my husband. Who's Annie? It's me. It's me. You must be mistaken, I'm alive.“ (Tracks 74/75)
11. „Dale Cooper. Hahahaha! If you give me your soul, I'll let Annie live.“ (Tracks 76/77)
12. „Hehehe. I did not kill anybody.“ (Tracks 78/79)

## 4. Zusammenfassung

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass das Gebiet der Rückwärtsbotschaften von verschiedenen Faktoren geprägt wird. Unterschiedliche Verfahren haben unterschiedliche Resultate zur Folge. Das Engineered Reversal, also das umgekehrte Einspielen eines normalen Satzes in eine Tonspur liefert sicher die schönsten Rückwärtsbotschaften. Diese Art Botschaft ist aber intendiert und es zeigen sich keine satanistischen Botschaften. Es ist eine Spielerei, die Freude am Probieren und Experimentieren zum Ausdruck bringt.

Das Phonetic Reversal, also das Umkehren von Phonemen wird als eigentliches Backward Masking verstanden. Hier finden sich all die vermeintlich satanischen Inhalte. Weil nicht bewusst gewollt werden diese Botschaften als vom Teufel gesteuert angesehen. Oftmals entstehen solche Botschaften zufällig, und wie an vielen Objekten demonstriert ist der Sinn der Botschaft eher gesucht als vorhanden. Das Marewanna in Queen's „Another one bites the dust“ kann z.B. als Marijuana oder als Mary wanna (want to) verstanden werden. Bei diesem Verfahren spielt der Mensch in der Sinnbildung die grösste Rolle, und je nach Lebenssituation oder religiöser Zugehörigkeit wird eine Botschaft dann auch anders interpretiert.

Beim Engineered Phonetic Reversal steht wiederum eindeutig die Spielerei mit der Sprache im Vordergrund. Auch hier finden sich keine satanischen Inhalte, was man gut überprüfen kann, da die Sätze rückwärts abgespielt ja deutlich und klar erscheinen.

## **Quellenangabe:**

1. Audio Reversal In Popular Culture [on-line]. Available (Mai 2001):  
<http://www.triplo.com/ev/Reversal>. (Poundstone, W. (1983). Secret Messages On records. *Big Secrets* (Kapitel 26). William Morrow & Company Inc.
2. Music Reversals [on-line]. Available (Mai 2001):  
<http://gruel.spc.uchicago.edu/Backmask/music.html>
3. The truth behind today's popular music [on-line]. Available (Mai 2001):  
<http://www.theadventurers.com/index>.

## Anhang A : Alle Tracks der CD in chronologischer Abfolge

### Umgekehrtes Einspielen ins Tonmaterial (Engineered Reversal)

1. **Beatles**; Rain vorwärts
2. **Beatles**; Rain rückwärts; „When rain comes they run and hide their heads.“
3. **Prince**; Album Purple Rain vorwärts
4. **Prince**; Album Purple Rain rückwärts; „Hello, how are you? I'm fine 'cuz I know the lord is coming soon. Coming, coming soon.“
5. **Pink Floyd**; Empty Spaces vorwärts
6. **Pink Floyd**; Empty Spaces rückwärts; „Congratulations. You've just discovered the secret message. Please send your answer to old pink, care of the funny farm...“
7. **ELO** vorwärts
8. **ELO** rückwärts; „Music is reversible but time is not. Turn back, turn back, turn back.“

### Klassisches Backmasking (Phonetic Reversal)

9. **AC/DC**; Dirty Deeds vorwärts; „Pick up the phone, leave her alone, it's time you made your stand...“
10. **AC/DC**; Dirty Deeds rückwärts; „And I said yeah, I'm the Nazi, ooh and I love it. Who the fuck are you.“
11. **AC/DC**; Dirty Deeds vorwärts; „If you're having trouble with the high school head... he's giving you the blues. You wanna rock every night instead. It's what you gotta do.“
12. **AC/DC**; Dirty Deeds rückwärts; „Ooooh should I discuss it, hey Satan I'm the millionth guy to know me. Smooth murdering is easy. Hey who is not? I killed one last night.“
13. **Beatles**; Help vorwärts; „But every now and then I feel so insecure. I know that I just treat you like I've never done before.“
14. **Beatles**; Help rückwärts; „Now he uses marijuana.“
15. **Beatles**; Revolution No. 9 vorwärts; „Number nine.“
16. **Beatles**; Revolution No. 9 rückwärts; „Turn me on dead man.“

17. **Beatles**; I'm so tired vorwärts
18. **Beatles**; I'm so tired rückwärts; „**Paul is a dead man, miss him.**“
19. **Beatles**; Strawberry Fields vorwärts; „**I buried Paul.**“ (Cranberry Sauce)
20. **Eagles**; Hotel California vorwärts; „**There were voices down the corridor, thought I heard them say, welcome to the hotel California.**“
21. **Eagles**; Hotel California rückwärts; „**Yeah Satan, he organized, oh, he organized his own religion. Yeah, when he knows he should, how nice it was delicious, he puts it in a vet he fixes it for his son which he gives away.**“
22. **Judas Priest** vorwärts; „**Beyond the Realms Of Death.**“
23. **Judas Priest** rückwärts; „**I took my life.**“
24. **Supertramp**; Logical Song vorwärts; „**When I was young it seemed that life was so wonderfull.**“
25. **Supertramp**; Logical Song rückwärts; „**Cook with no wood. Two pounds of meat. Made to order.**“
26. **Metallica**; Am I evil? Vorwärts; „**Am I evil? Yes I am. Am I evil, I am I am, yes I am.**“
27. **Metallica**; Am I evil? Rückwärts; „**O-oh, I am Satan, I am I am. O-oh, yeah I'm it. Yeah I'm Satan, O-oh, yeah I'm it. Yes I'm it.**“
28. **Queen**; Another one bites the dust vorwärts; „**Another one bites the dust.**“
29. **Queen**; Another one bites the dust rückwärts; „**It's fun to smoke marijuana.**“
30. **Rolling Stones**; Tops vorwärts; „**Or be sorry for the rest of your sweet loving life.**“
31. **Rolling Stones**; Tops rückwärts; „**Yeah, I love you said the devil.**“
32. **Jesus Christ Superstar** vorwärts; „**Now everything's allright yes everything's fine.**“
33. **Jesus Christ Superstar** rückwärts; „**He's the savior, loves me, he's the one.**“
34. **Frank Zappa**; Nanook rubs it vorwärts
35. **Frank Zappa**; Nanool rubs it rückwärts; „**There's no-one except the shiek that remembered we had the mumps.**“
36. **Led Zeppelin**; Stairway to heaven vorwärts; „**Your stairway lies on the whispering wind.**“
37. **Led Zeppelin**; Stairway to heaven rückwärts; „**Cause I Live with Satan.**“
38. **Led Zeppelin**; Stairway to heaven vorwärts; „**The piper's calling you to join him.**“
39. **Led Zeppelin**; Stairway to heaven rückwärts; „**The lord turns me off.**“

40. **Led Zeppelin**; Stairway to heaven vorwärts; „**And it makes me wonder.**“
41. **Led Zeppelin**; Stairway to heaven rückwärts; „**There's no escaping it.**“
42. **Led Zeppelin**; Stairway to heaven vorwärts; „**There's still time to change the road you're on.**“
43. **Led Zeppelin**; Stairway to heaven rückwärts; „**Here's to my sweet Satan.**“
44. **Led Zeppelin**; Stairway to heaven vorwärts; „**Yes there are two paths...**“
45. **Led Zeppelin**; Stairway to heaven rückwärts; „**There is power in Satan.**“
46. **Led Zeppelin**; Stairway to heaven vorwärts; „**It's just a spring clean for the May queen.**“
47. **Led Zeppelin**; Stairway to heaven rückwärts; „**He will give you, give you 666.**“
48. **Led Zeppelin**; Stairway to heaven vorwärts; „**If there's a bustle in your hedgerow, don't be alone now, it's just a spring clean for the May queen. Yes there are two paths you can go back, but in the long run there's still time to change the road you're on.**“
49. **Led Zeppelin**; Stairway to heaven rückwärts; „**Here's to my sweet Satan. The one whose little path would make me sad, whose power is satan. He'll give you 666, there was a little toolshed where he made us suffer, sad Satan.**“
50. **Popeye**; Main theme vorwärts; „**I'm Popeye the sailor man.**“
51. **Popeye**; Main theme rückwärts; „**Gimme a fuck.**“
52. **BBC-Jingle** vorwärts
53. **BBC-Jingle** rückwärts; „**This is not a noose, no it's not.**“
54. **JFK-Attentat** vorwärts
55. **JFK-Attentat** rückwärts; „**He's shot bad. Hold it. Try and look up.**“

## Rückwärtssprechen (Engineered Phonetic Reversal)

56. **Twin Peaks** vorwärts
57. **Twin Peaks** rückwärts; „**I've got good news! That gum you like is going to come back in style.**“
58. **Twin Peaks** vorwärts
59. **Twin Peaks** rückwärts; „**She's my cousin. But doesn't she look almost exactly like Laura Palmer?**“
60. **Twin Peaks** vorwärts

61. **Twin Peaks** rückwärts; „I feel like I know her, but sometimes my arms bend back.“
62. **Twin Peaks** vorwärts
63. **Twin Peaks** rückwärts; „She's filled with secrets. Where we're from, the birds sing a pretty song, and there's always music in the air.“
64. **Twin Peaks** vorwärts
65. **Twin Peaks** rückwärts; „When you see me again, it won't be me.“
66. **Twin Peaks** vorwärts
67. **Twin Peaks** rückwärts; „This is the waiting room. Would you like some coffee? Some of your friends are here. Hello, Agent Cooper. I'll see you again in 25 years. meanwhile...“
68. **Twin Peaks** vorwärts
69. **Twin Peaks** rückwärts; „Woo-o-o! Hallelujah! Hallelujah! Coffee. Coffee. Coffee. Coffee. Coffee. One and the same.“
70. **Twin Peaks** vorwärts
71. **Twin Peaks** rückwärts; „Wow, Bob, Wow! Fire walk with me.“
72. **Twin Peaks** vorwärts
73. **Twin Peaks** rückwärts; „I'm Maddy. Watch out for my cousin.“
74. **Twin Peaks** vorwärts
75. **Twin Peaks** rückwärts; „I saw the face (of) the man who killed me. It was my husband. Who's Annie? It's me. It's me. It's me. You must be mistaken, I'm alive.“
76. **Twin Peaks** vorwärts
77. **Twin Peaks** rückwärts; „Dale Cooper. Hahahaha! If you give me your soul, I'll let Annie live.“
78. **Twin Peaks** vorwärts
79. **Twin Peaks** rückwärts; „Hehehe. I did not kill anybody.“